

**Zeitschrift:** Heimatschutz = Patrimoine  
**Herausgeber:** Schweizer Heimatschutz  
**Band:** 9 (1914)  
**Heft:** 5: Der bernische Speicher

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

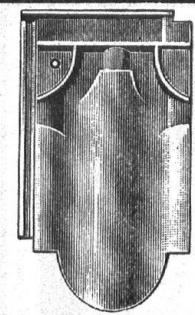
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Tonwarenfabrik Allschwil  
Passavant-Iselin & Co., Basel**

— gegründet 1878 —  
fabrizieren

**rot, altrot od. schwarz engobierte Ziegel**

Diese passen in jedes Landschaftsbild und geben ein schönes, ästhetisches und dauerhaftes Dach.

# DAS WERK

Zeitschrift für Baukunst, Gewerbe,  
Malerei und Plastik

Jahresabonnement Fr. 18.—. Zu beziehen  
durch jede Buchhandlung, sowie durch  
den Verlag Benteli A.-G., Bümpliz-Bern ::

Wünsche und versprach, sie im kommenden Jahr nach Kräften zu fördern.  
(P. B. in den Basler Nachricht).

214-181-1-1

**Altägypten.** Durch die verlockenden Angebote von Antiquitätenhändlern verleitet, haben die Fellahs im Niltal trotz aller Verbote der Regierung immer wieder heimliche Ausgrabungen unternommen, durch die wertvolle Denkmäler des Altertums empfindlich geschädigt wurden. Jetzt hat aber die ägyptische Regierung ein neues Gesetz zum Schutz der Denkmäler erlassen, dessen strenge Bestimmungen vielleicht geeignet sind, diesem Treiben Einhalt zugebieten. Jede Person, die Ausgrabungen in den Ruinen veranstaltet, ohne eine besondere Erlaubnis dazu zu haben, oder die Tiere zwischen den Ruinen weiden lässt, soll ein Jahr Gefängnis erhalten und eine Geldstrafe von 100 Pfund bezahlen. Jeder, der einen Namen auf ein altes Denkmal kritzelt, erhält 8 Tage Gefängnis und ein Pfund Geldstrafe. Die Antiquitätenhändler müssen von der Regierung eine Lizenz erhalten und sind verpflichtet, ihre Ankäufe und Verkäufe genau zu registrieren; Regierungsbeamte sind jederzeit ermächtigt, eine Revision ihrer Bücher vorzunehmen. Nur die Archäologen, die von ihren Regierungen, von Universitäten, Akademien oder gelehrt Geellschaften beglaubigt sind, erhalten die Erlaubnis, Ausgrabungen vorzunehmen. Ausnahmen können für Privatpersonen nur gemacht werden, wenn sie genügende Empfehlungen aufweisen können, und man darf von ihnen fordern, dass sie als Autoritäten anerkannte Archäologen in ihren Dienst nehmen. Jede Expedition wird die Ausgrabungserlaubnis nur für höchstens zwei Stätten erhalten, und sie muss durch Situationspläne genau die Ausgrabungen, die sie unternehmen will, kennzeichnen. Am Schluss jeder Ausgrabungskampagne müssen die Gräben ausgefüllt werden. Das Gesetz, das den planlosen Ausgrabungen in Ägypten ein Ende bereiten soll, wird zweifellos den Beifall aller Archäologen finden. (Basler Nachrichten.)

## **Reinger's Magentropfen**

aus bestbewährten

Kneipp'schen Heilkräutern.

Vorzügliches Hausmittel bei Unbehagen und Uebelkeit, Magenbeschwerden, Magendrückchen, Blähungen, Aufstossen, Sodbrennen, schlechter, mühsamer Verdauung usw. Von Aerzten empfohlen. Preis pro Fläschen Fr. 1.—, erhältlich nur in Apotheken.

F. Reinger-Bruder, Basel 7.

## **Fritz Soltermann**

### **Bauschlosserei**

Bern, Marzili, Weihergasse 19

Telephon: 20.44 und 35.76



**Eisenkonstruktionen • • •  
• • Kunstschrmedearbeiten  
Reparaturen schnell und billigst**

## **Institut Minerva**

Zürich

Rasche und gründl.  
Vorbereitung auf die  
**Maturität**



## **E. d'Okolski**

ARCHITECTE

Rue Centrale 4

## **LAUSANNE**

CHALETS ET

MAISONS DE

CAMPAGNE

PENSIONS - HOTELS

EXECUTION ARTISTIQUE

# **OLD INDIA, LAUSANNE**

Galerie St-François, en face l'Hôtel de la Banque cantonale vaudoise



### **Grand Tea-Room, Restaurant**

Grands salons au 1er  
250 places — Balcons

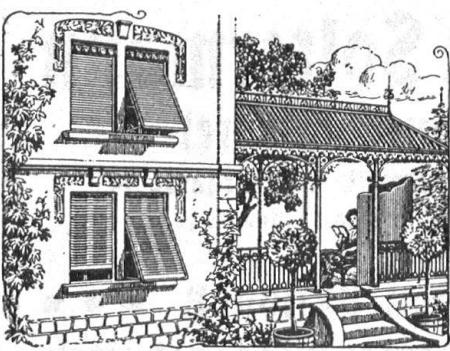
Déjeuners et Dîners à  
prix fixe et à la carte  
Luncheons

Restauration soignée  
Prix modérés

Confiserie, Pâtisserie, Thés,  
Rafraîchissements, Vins,  
Bières, Liqueurs, etc.

**Grand Magasin de vente:** Articles de luxe pour cadeaux, boîtes fantaisie, etc., etc.

Grand choix de Cakes anglais — Thés renommés — Expéditions pour tous pays.



**Rolladen-Fabrik  
Carl Hartmann  
Biel — Bienne**

Stahlblech-Rolladen  
Holz-Rolladen  
Roll-Jalousien

Eiserne Schaufenster-Anlagen  
Scheerentor-Gitter

**Einfache  
Schweizerische  
Wohnhäuser**

Aus dem Wettbewerb der  
Schweizerischen Vereinigung  
für Heimatschutz.  
Preis Fr. 4.80. Zu  
beziehen durch den :::

**Verlag Benteli A.-G.,  
Bümpliz bei Bern :::**



**Rokoko-Portal**

gut erhalten, 2,17 cm hoch  
1,75 cm breit, wegen Ver-  
änderung sehr preiswert  
zu verkaufen.

Offerten u. W.Z. an den Verlag d. Bl.

Bugra Leipzig 1914



Im Tempel der Fachpresse  
liegt auf  
**„HEIMATSCHUTZ“**

Ein wertvolles Geschenk

ist ein Abonnement auf

# Jeremias Gotthelf

Sämtliche Werke in 24 Banden.

In Verbindung mit der Familie Biziüs,

unter Mitwirkung von Prof. Dr. Bähler-Bern; Prof. Dr. Gottfried Bohnenblust-Zürich; Pfarrer Dr. E. Müller-Langnau; Prof. Dr. G. Muret-Paris und Pfarrer W. v. Rütte-Heimenschwand, herausgegeben von Prof. Dr. Rud. Hunziker und Dr. Hans Bloesch.

Diese Ausgabe wird zum erstenmal alle Werke Gotthelfs, auch die bisher ungedruckten, umfassen, und zum erstenmal werden hier Gotthelfs Erzählungen in einem zuverlässigen Texte dargeboten. „Eine Erldung ist es,“ so schreibt „Wissen und Leben“, „daß wir nun eine erfreuliche Gott- helfausgabe bekommen. Endlich einmal eine Form, die handlich ist, ein Druck, der sich angenehm liest, keine Bilder, um die herum man den Weg suchen muß . . . Der philologische Apparat ist auf wenigen Seiten am Ende vereinigt; im Text selber stört gar nichts. . . .“

Die Ausgabe erfolgt mit Unterstützung der bernischen Regierung. Bisher sind erschienen Band 7 „Geld und Geist“ und Band 17 „Kleinere Erzählungen“. Die Bände sind auch einzeln zu haben und eignen sich in ihrem stattlichen Format und der schönen Aufmachung ganz vorzüglich zu Geschenzwecken.

Preise: Bei Subskription auf die ganze Ausgabe geh. Fr. 5.—, geb. Fr. 6.50, Luxusausgabe (100 Exemplare nummeriert) Fr. 20.— pro Band, Einzelpreis geh. Fr. 5.50, geb. Fr. 7.—

Zu beziehen durch den Buchhandel wie durch den Verlag Benteli A.-G., Bümpliz-Bern.